

Die 12 Merkmale der sozialen Innovation für das Alter(n) - Auszug

1 Bilder vom Alter(n) neu gestalten

Dieses Merkmal zeigt an, ob Projekte Klischees aufbrechen und die an Mangel oder Schwächen orientierten Altersbilder überwinden können. Es wird geprüft, ob die Projekte zu neuen Selbst- und Fremdwahrnehmungen und zu mehr Offenheit und Verständnis führen können.

2 Die Perspektive wechseln

Sozial innovative Projekte fördern das Verständnis für die Perspektive Anderer. Sie regen den Austausch zwischen den Generationen an und decken so Gemeinsamkeiten und Unterschiede auf.

3 Den Zusammenhalt stärken

Mit diesem Merkmal wird geprüft, wie ein Bewusstsein für gemeinsame Werte geschaffen wird und ob diese verständlich und gleichberechtigt ausgehandelt werden. Es wird untersucht, ob und wie gemeinsam entschieden wird, was wichtig ist und wie man zusammenleben möchte.

4 Barrieren abbauen

Dieses Merkmal zeigt an, wie sehr das Projekt dazu beiträgt, soziale Strukturen der Ausgrenzung abzubauen, sei es aufgrund von Armut, Migrationsgeschichte, chronischer Krankheit, Behinderung oder allgemeinen Vorurteilen gegenüber Menschen im höheren oder hohen Lebensalter. Außerdem wird eingeschätzt, wie sehr das Projekt für Alle zugängliche soziale Räume oder neue partizipative Strukturen schafft.

5 Selbstwirksamkeit erfahren

Dieses Merkmal zeigt an, inwiefern Projekte Gestaltungswillen und Selbsta Ausdruck fördern, Kreativität anregen, soziale Interaktion und Resonanz ermöglichen.

6 Resilienz entwickeln

Dieses Merkmal zeigt an, inwiefern Selbstbestimmung, Ressourcen und Fähigkeiten einer Person gefördert und alternde Menschen dazu angeregt werden, ihre Grenzen zu überwinden und Neues zu wagen. Daneben zielt der PosIA-Index auch auf gesellschaftliche Resilienz ab.

7 Handeln aus Überzeugung

Es erfordert Überzeugung, die eigenen Werte nach außen zu vertreten. Ebenso wichtig ist es, dass Projekte ihre eigenen Werte auch im Inneren der eigenen Organisation leben. Beides setzt voraus, dass es sich um Werte handelt, die gemeinschaftlich erarbeitet und festgelegt wurden. Bei privatwirtschaftlichen Unternehmen wird geprüft, ob das Ziel des Gemeinwohls höher steht als das Vergrößern von Wachstum und Profit. Es wird untersucht, ob Projekte beim Verfolgen ihrer Mission bereit sind, wirtschaftliche Risiken einzugehen.

8 Für Werte einstehen

Innovative Projekte ermöglichen erkundende Prozesse mit offenem Ausgang, fördern Mut und Risikobereitschaft und die Möglichkeit zum Scheitern. Sie verfolgen ihre Mission auch gegen gesellschaftliche Widerstände.

9 Miteinander lernen

Hier kann geprüft werden, in welchem Maß Lernprozesse angestrebt werden, die zu einem besseren Verständnis von Bedarfslagen beitragen und wissensbasiert zu Ideen und Lösungsansätzen führen und in welchem Maß diese Ideen umgesetzt werden.

10 Bereit sein für Veränderung

Es wird geprüft, ob es unter den Beteiligten eine engagierte Arbeitshaltung mit Offenheit und Mut zur Veränderung gibt. Auch, in welchem Maß das Projekt in der Lage ist, im Verlauf seiner Umsetzung neu verfügbare Tools und Methoden einzusetzen. Das Merkmal zeigt auch an, ob sich das Projekt dadurch zeitgemäß weiterentwickelt.

11 Neue soziale Räume hervorbringen

Anhand dieses Merkmals kann überprüft werden, in welchem Maß das Projekt für die Zielgruppe sichtbar und zugänglich ist, angenommen wird und über einen längeren Zeitraum verlässlich bestehen bleibt.

12 Wissen verbreiten

Anhand dieses Merkmals kann untersucht werden, in welchem Maß sich das Projekt selbst als Kollektivgut versteht, sein Wissen teilt und zur Nachahmung anregt. Der PosIA-Index fragt auch, in welchem Maß das Projekt sich auf andere Umgebungen, Angebote, Netzwerke, Gemeinschaften und Orte übertragen lässt und damit Impulse für die weitere Entwicklung der Gesellschaft setzt.